

Darum sollten Sie keine Lebensversicherung abschließen

Anfang 2022 sinkt der Garantiezins für kapitalbildende Lebens- und Rentenversicherungen von 0,9 auf 0,25 Prozent. Ein Grund mehr, keine Kapitallebensversicherung abzuschließen. Wie viel Geld am Ende des jahrelangen Sparens auf dem Rentenkonto landet, ist völlig ungewiss.



© Stockwerk-Fotodesign - Fotolia.com

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Produkte, die Versicherungsschutz und Geldanlage kombinieren, sind grundsätzlich keine gute Wahl.

2. Die Senkung des Garantiezinses auf 0,25 Prozent macht kapitalbildende Lebens- und Rentenversicherungen noch unattraktiver.
3. Kapitalbildende Lebensversicherungen sind unflexible, teure und intransparente Finanzprodukte.

Stand: 27.05.2021

Kapitallebensversicherungen kombinieren den Versicherungsschutz für die Hinterbliebenen mit Einzahlungen für die Altersvorsorge des Versicherten. Sie sind eine Kombination aus Risikolebensversicherung und Sparvertrag. Am Ende der Vertragslaufzeit bekommen Versicherte einen einmaligen Geldbetrag ausgezahlt.

Über viele Jahre waren Lebensversicherungen das liebste Altersvorsorgeprodukt der Deutschen. Doch heute spricht kaum noch etwas für den Abschluss eines solchen Vertrags.

1. **Magere Rendite:** Anfang 2022 sinkt der Garantiezins für Neuverträge von 0,9 auf 0,25 Prozent. Sparer bekommen damit immer weniger für ihr eingezahltes Geld. Versicherungsgesellschaft wie die Allianz haben zudem die hundertprozentige Beitragsgarantie abgeschafft. Am Ende der Vertragslaufzeit erhält man also möglicherweise nicht einmal mehr die volle Höhe der eingezahlten Beträge zurück. Da kann man sein Geld auch unters Kopfkissen legen...
2. **Hohe Kosten:** Hohe (versteckte) Kosten für Vertrieb, Abschluss oder Verwaltung mindern die Rendite der Verträge zusätzlich. In den ersten Jahren nach Vertragsschluss zahlen man fast nur hierfür. Die hohen Kosten verteilen die Versicherungskonzerne nämlich nicht auf die gesamte Laufzeit, sondern ziehen den größten Teil direkt in den ersten fünf Jahren von den Beiträgen ab.
3. **Keine Flexibilität:** Mit 30 Jahren und mehr haben Lebensversicherungen eine unglaublich lange Laufzeit. Kein Wunder, dass nur ein Bruchteil der Verträge bis zum Ende durchgehalten wird. Die meisten Kapitallebensversicherungen werden aus guten (oder jedenfalls triftigen) Gründen vorzeitig gekündigt oder beitragsfrei gestellt. Damit ist immer ein hoher finanzieller Verlust verbunden. Schließlich

müssen in den ersten Jahren nach Vertragsschluss die Kosten bezahlt werden. Wer seinen Vertrag doch über die gesamte Laufzeit durchhält, muss mit der schlechten Verzinsung leben, auch wenn die Zinsen am Markt eventuell über die Jahre wieder steigen. Ein Ausstieg aus dem Vertrag ist nur unter großen Verlusten möglich.

4. **Fehlende Transparenz:** Versicherte können ausgezahlte Beträge wie den Rückkaufswert oder die Ablaufleistung ihres Vertrags kaum überprüfen. So suggerieren die Versicherer beispielweise, man bekomme einen Garantiezins und außerdem Überschüsse. Den Garantiezins gibt es allerdings nur auf einen Teil des Beitrags – nämlich auf den, der herauskommt, wenn Kosten und Risikoanteil abgezogen wurden. Und Überschüsse können bis zum Tag der Auszahlung reduziert oder sogar gestrichen werden.
5. **Mangelnde Sicherheit:** Wer seine private Altersvorsorge mit Lebensversicherungspolice bestreiten will, hat schlechte Karten. Wie viel Geld am Ende des jahrelangen Sparens wirklich auf dem Rentenkonto landet, ist völlig ungewiss. Mit dem Niedergang der 100-Prozent-Beitragsgarantie kann von einem sicheren Altersvorsorgeprodukt nicht mehr die Rede sein.

UNSER RAT

Schließen Sie keine Kapitallebensversicherung ab. Sie ist eines der schlechtesten Produkte für die Altersvorsorge. Noch weniger empfehlenswert als klassische Kapitallebensversicherungen sind übrigens fondsgebundene Lebensversicherungen, da sie die Risiken des Aktienmarkts an den Kunden weiterreichen, aber meist noch mehr Kosten als eine Kapitallebensversicherung enthalten. Und auch die privaten Rentenversicherungen sind keinen Deut besser.

Wenn Sie bereits einen Vertrag haben und nicht wissen, was Sie damit anstellen sollen, lassen Sie ihn einmal durchchecken. Wir führen eine umfassende Vertragsprüfung durch.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/versicherungen/darum-sollten-sie-keine-lebensversicherung-abschliessen>